

BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE

Eisbericht Nr. 4 vom 30.01.2014

für die deutsche Nordseeküste

Nordfriesische Küste: Im Listertief bei Sylt und im Hafen List kommt lockeres 5-15 cm dickes Treibeis vor. Die Blidsehbucht und die Watten sind mit dünnem Eis bedeckt. Im Hafen Wyk auf Föhr tritt lockeres 5-10 cm dickes Eis, auf der Norderaue offenes Wasser auf. Im Hafen Amrum sowie im Vortrappief und Schmaltief kommt sehr lockeres, örtlich zusammengeschobenes, 5-10 cm dickes Eis vor. Im Hafen Husum und auf der Au tritt offenes Wasser, im Hafen Tönning lockeres dünnes Eis auf. Bei Eiderdamm kommt im Außenvorhafen und im Binnenvorhafen etwa 10 cm dickes Festeis, im sichtbaren Seegebiet sehr lockeres dünnes Eis vor. Im Hafen Büsum treiben dünne Eisschollen, in den Bereichen Norderpiep und Süderpiep tritt etwas Neueis auf.

Elbe: Im Hafen Hamburg und weiter bis Stadersand kommt dichtes 5-10 cm dickes Eis vor.

Aussichten bis 02.02.2014:

=====

Das Eis in den inneren Bereichen wird bei leichtem bis mäßigem Frost in den nächsten zwei Tagen langsam zunehmen. Danach wird die Eisbildung unterbrochen, da auf der Vorderseite eines Tiefdruckgebietes über Hebriden mit südlichen bis südwestlichen Winden mildere Luft in die Küstenbereiche transportiert wird.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer